

<b>P R O T O K O L L</b>	<b>über die 12. Sitzung des Ortschaftsrates Andorf der Amtsperiode 2019/2024 am Dienstag, dem 02.08.2022 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Rockenthin, OT Rockenthin, 29410 Hansestadt Salzwedel</b>
--------------------------	--

Anwesenheit:

Ortsbürgermeister/in  
Herr Holger Schmidt

Mitglieder  
Herr Rainer Bischkopf  
Herr Florian Brumm  
Herr Dieter Koorts  
Jürgen Serien

Verwaltung  
Frau Nicole Köhn-Dörheit

Gäste  
Stadtrat Volker Kreitz  
Einwohner  
Presse

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 21:09 Uhr

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit**

---

Herr Schmidt eröffnet die 12. Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt alle Anwesenden.

**zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

---

Es gibt keine Änderungsanträge. Die Tagesordnung wird mit 5 Ja-Stimmen wie folgt bestätigt:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.02.2022

4. Einwohnerfragestunde
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Beschluss über die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplans - Photovoltaik Bahnlinie Rockenthin
7. Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 21 „Photovoltaik Bahnlinie Rockenthin“
8. Haushaltsplanung 2023 bis 2026 für die Ortschaft Andorf
9. Anfragen und Anregungen

---

**zu 3      Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.02.2022**

---

Die Niederschrift der Sitzung vom 22.02.2022 wird mit 5 Ja-Stimmen genehmigt.

---

**zu 4      Einwohnerfragestunde**

---

Ein Einwohner merkt an, dass eine Überprüfung der Standsicherheit der Bäume am Spielplatz in der Ortschaft Rockenthin erfolgen muss. Dazu äußert Herr Schmidt, dass auch die Linden parallel zum Dorfgemeinschaftshaus geprüft werden müssen. Diesbezüglich spricht er sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung aus.

Ein weiterer Einwohner fragt an, wann die zur Reparatur geholte Bank wieder auf den Andorfer Friedhof gestellt wird oder ob eine neue Bank aufgestellt wird. Herr Schmidt spricht sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung aus.

Ein Einwohner spricht den Baumbeschnitt in den Ortschaften an. Dazu äußert Herr Schmidt, dass ab Herbst 2022 eine Firma für den Baumschnitt gefordert wird.

Herr Bischoff informiert den Ortschaftsrat, dass in der Ortschaft Andorf die Regenwasserkanäle versandet sind. Dieses betrifft die Regenwasserleitung vom Hydranten bis zum Abzweig Osterwohle und vom Gerätehaus in Richtung Osterwohle. Diese Leitungen sind nicht gespült und drohen zu versanden. Diesbezüglich sind auch die Durchlässe zu den Auffahrten Richtung Osterwohle betroffen.

Des Weiteren spricht Herr Bischoff an, dass die Ortsschilder von Henningen nach Andorf und von Osterwohle von Andorf fehlen. Diesbezüglich fehlen dort auch die 50km/h Schilder. Herr Schmidt spricht sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung aus.

Weiter teilt Herr Bischoff mit, dass die Bushaltestelle und das Trafohäuschen in Andorf beschmiert worden sind.

Herr Koorts fragt an, ob die Geschwindigkeitsbegrenzung der Ortsdurchfahrt in Hestedt auf 30 km/h gesetzt werden kann. Herr Schmidt äußert, dass die Ortsdurchfahrt eine

Kreisstraße ist und somit die Zuständigkeit beim Altmarkkreis Salzwedel liegt.

#### **zu 5 Informationen des Ortsbürgermeisters**

---

Herr Schmidt informiert den Ortschaftsrat, dass das Projekt ECOVillage Altmark in der Ortschaft Andorf nicht umgesetzt wird.

Weiterhin spricht Herr Schmidt den Solarpark an. Diesbezüglich gibt es eine schriftliche Zusage, dass der Solarpark einen Sichtschutz aus einer Wildstrauchhecke durch die Firma Wattner erhält und in der Ortschaft eine Ladestation für Elektrofahrzeuge aufgestellt wird. Eine Verschiebung des Solarparks um 400m nach links ist nach Prüfung nicht möglich.

Herr Schmidt merkt an, dass gewerbliche Fahrzeuge tagsüber vor dem Grundstück Liebscher abgestellt werden. Diesbezüglich wurden die jeweiligen Eigentümer angeschrieben.

Herr Schmidt berichtet weiterhin, dass an der Bushaltestelle in Andorf ein Papierkorb angebracht und die Aufstellung einer Sitzgelegenheit durchgeführt wurde. Ein Dankeschön geht hierbei an die Stadtverwaltung betreffend der Umsetzung des Vorhabens.

Des Weiteren teilt Herr Schmidt mit, dass es seitens der Stadtverwaltung eine Anfrage auf Übernahme einer Pflugschaft des Soldatengrabs auf dem Friedhof in Rockenthin gibt. Für die Übernahme einer Pflugschaft gibt es eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 22,00 Euro jährlich. Interessen sollen sich direkt bei der Stadtverwaltung oder bei ihm melden. Diesbezüglich wünscht er eine Rückmeldung seitens der Stadtverwaltung.

Herr Schmidt weist erneut darauf hin, dass die mit Splitt aufgefüllten Straßenränder in der Ortschaft Hestedt zerfahren sind und spricht sich für eine Prüfung seitens der Stadtverwaltung mit Nachfrage beim Landkreis, aus. Das gilt auch für den ländlichen Weg von Hestedt zur B71, wofür die Stadtverwaltung verantwortlich ist.

#### **zu 6 Beschluss über die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplans - Photovoltaik Bahnlinie Rockenthin** **Vorlage: 2021/330**

---

Herr Schmidt merkt an, dass vorab eine Bürgerbefragung durchgeführt wurde. Diese Bürgerbefragung fällt wie folgt aus:

- von 144 abgegebenen Stimmen sind: 85 für Ja  
59 für Nein

Der Ortschaftsrat empfiehlt mit 5 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Beschlussvorschlag:

1. Nördlich der Ortslage Rockenthin in einem 200 m breiten Streifen nördlich der Bahnlinie Salzwedel-Uelzen soll der Flächennutzungsplan (F-Plan) geändert werden.  
Der Änderungsbereich umfasst Flächen für die Landwirtschaft
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt:
  - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung an der amtlichen Bekanntmachungstafel am  
Bürgercenter, Am Schulwall 1 sowie im Internet bekannt zu machen.

Sachverhalt:

Die Wattner Projektentwicklungsgesellschaft mbH Köln möchte in der Gemarkung Andorf nördlich der Bahnlinie Photovoltaikfreiflächenanlagen errichten und beantragt, die bauplanungsrechtliche Voraussetzung zu schaffen, d.h. Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans.

Dem Ortschaftsrat Andorf wurde das Projekt erstmals im Juli 2021 vorgestellt.

Im wirksamen Flächennutzungsplan sind die zur PV-Nutzung vorgesehenen Flächen entsprechend ihrer derzeitigen Nutzung als Flächen für die Landwirtschaft dargestellt. Eine Fläche von ca. 17,4 ha wäre in Sonderbaufläche Photovoltaik zu ändern.

Die beantragten Flächen gehören im gesamtträumlichen Konzept zu PV-Freiflächenstandorten im Stadtgebiet Salzwedel von 2017 zu den bahnparallelen Potentialflächen.

Gegenwärtig ist eine Variantenuntersuchung der Deutschen Bahn (DB) zur geplanten Bahnquerung bei Rockenthin bekannt. Sollte die Stellungnahme der DB im Planverfahren die Bevorzugung einer nördlichen Varianten beinhalten, kann der F-Planänderungsbereich entsprechend reduziert werden.

Neben der Änderung des Flächennutzungsplans ist die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB (Beschlussvorlage Nr. 2021/331) erforderlich, um die baurechtliche Zulässigkeit des Vorhabens zu erreichen.

Der Vorhabenträger hat sich zur Übernahme der Planungskosten bereit erklärt. Dies wird u.a. in einem städtebaulichen Vorvertrag vereinbart.

**zu 7      Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 21 „Photovoltaik Bahnlinie Rockenthin“  
Vorlage: 2021/331**

---

Der Ortschaftsrat empfiehlt mit 5 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Beschlussvorschlag:

1. Für einen 200 m breiten Streifen nördlich entlang der Bahnlinie Salzwedel-Uelzen und nördlich des Ortsteils Rockenthin soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) aufgestellt werden (Abgrenzung siehe Anlage).  
Der Geltungsbereich wird im Westen durch das Wegegrundstück (Gemarkung Andorf, Flur 3, Flurst. 166, nach Bergen), im Norden durch landwirtschaftliche Flächen, im Osten durch den Weg nach Darsekau (Gemarkung Andorf, Flur 3, Flurst. 173/38) und im Süden durch die Gleisanlagen der Bahnstrecke Salzwedel-Uelzen begrenzt.
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt:
  - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Photovoltaikfreiflächenanlagen
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung an der amtlichen Bekanntmachungstafel am Bürgercenter,  
Am Schulwall 1 sowie im Internet bekannt zu machen.

Sachverhalt:

Die Wattner Projektentwicklungsgesellschaft mbH Köln hat beantragt, die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Photovoltaikfreiflächenanlagen (PVA) in der Gemarkung Andorf nördlich der Bahnlinie zu schaffen, d.h. Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans. Die PVA sollen auf einer Fläche von ca. 17,4 ha mit einer Leistung von ca. 19 MWp installiert werden.

Die beantragten Flächen gehören im „Gesamträumlichen Konzept zu PV-Freiflächenstandorten im Stadtgebiet Salzwedel“ von 2017 zu den bahnparallelen Potentialflächen.

Der Stadt ist eine Variantenuntersuchung der Deutschen Bahn (DB) zur geplanten Bahnquerung bei Rockenthin bekannt. Sollte die Stellungnahme der DB im Planverfahren die Bevorzugung einer nördlichen Varianten beinhalten, kann der Geltungsbereich entsprechend reduziert werden.

Neben der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist eine Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB (Beschlussvorlage Nr. 2021/330) erforderlich.

Der Vorhabenträger hat sich zur Übernahme der Planungskosten bereit erklärt. Dies wird u.a. in einem städtebaulichen Vorvertrag vereinbart.

---

## zu 8 **Hauhaltsplanung 2023 bis 2026 für die Ortschaft Andorf**

Herr Schmidt übergibt das Wort an Herrn Brumm. Herr Brumm informiert den Ortschaftsrat über Vorschläge für das Jahr 2023 - 2026.

- Sanierung des ehemaligen Jugendclubs
- Anschluss der Heizungstherme im Feuerwehrgerätehaus
- Errichtung eines Grillplatzes vor dem Dorfgemeinschaftshaus

- Erneuerung der Bekanntmachungstafeln in den Ortschaften
- Aufwertung der Trafohäuschen
- Anleuchten des Kirchturms in der Ortschaft Rockenthin
- Tischtennisplatte für den Spielplatz in der Ortschaft Rockenthin
- Umstellung der Straßenlaternen auf LED für bessere Sichtverhältnisse in der Ortschaft Grabenstedt
- Umstellung der Beleuchtung auf LED mit dazugehörigen Wandlampen im Dorfgemeinschaftshaus Rockenthin

Dazu äußert Herr Schmidt, dass es bereits eine Zusage für das Haushaltsjahr 2022 gibt um den ehemaligen Jugendclub zu sanieren. Der Ortschaftsrat spricht sich erneut für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung aus.

Weiter spricht Herr Koorts an, dass die Sanierung des ehemaligen Jugendclubs bereits mehrfach in die Haushaltsplanung eingegliedert wurde, seitens der Verwaltung keine Rückmeldung gibt.

Des Weiteren spricht Herr Koorts an, dass er den Verwaltungsweg nicht verstehen kann, denn er selber habe mit der Stadtverwaltung Kontakt aufgenommen, da es einen Befall von Eichenprozessionsspinnern auf dem Friedhof gibt, dazu gibt es keine Rückmeldung. Der Ortschaftsrat spricht sich erneut für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung aus.

## **zu 9      Anfragen und Anregungen**

---

Ein Einwohner spricht erneut den landwirtschaftlichen Weg von Andorf nach Osterwohle an.

Das Befahren des Weges wird umfassend diskutiert, wobei sich Gegner und Befürworter zu Wort melden.

Herr Kreitz äußert dazu, in Erwägung zu ziehen, diesen ländlichen Wegebau umzubenennen.

Herr Schmidt informiert den Ortschaftsrat, dass die Grünpflege in den Ortschaften an den Hausmeisterservice Michel Jacobs vergeben wurde.

Folgende Leistungen sind von 2022 – 2025 vertraglich geregelt:

- 8-mal im Jahr Rasen mähen
- 2-mal im Jahr Gräben mähen
- 7-mal im Jahr Rabatten pflegen
- 12-mal im Jahr Gossen reinigen und vorm Buswartehäuschen
- 1-mal im Jahr Hecke schneiden auf den Friedhöfen und im öffentlichen Bereich
- 1-mal im Jahr Laub aufnehmen und entsorgen

Ein Einwohner fragt an, ob es möglich ist, aufgrund der anhaltenden Dürre, Bewässerungssäcke für 3 Kastanien vor seinem Grundstück durch seiten der Stadtverwaltung zur Verfügung zu stellen. Herr Schmidt spricht sich für eine Prüfung des Sachverhaltes durch die Stadtverwaltung aus.

Herr Kreitz regt an, eine Radtour mit dem Ortschaftsrat durch die einzelnen Ortschaften zu gestalten um zu schauen wo Maßnahmen ergriffen werden müssten.

Herr Schmidt informiert, dass am 22.11.2022 eine Rentnerweihnachtsfeier in der Ortschaft Henningen durchgeführt werden soll, wenn es pandemiebedingt zulässig ist. Diesbezüglich regt eine Einwohnerin an, für die Kinder eine Feier zu organisieren. Dazu ruft Herr Schmidt die jungen Väter auf, ein Komitee zu gründen um die Organisation zu veranlassen. Finanzielle Mittel könnten dann aus dem Ortschaftsbudget zur Verfügung gestellt werden.

gez. Holger Schmidt  
Ortsbürgermeister

gez. Nicole Köhn-Dörheit  
Protokollführung